

Bei der dritten Pappel links.

Novelle von Alberto D'Orsi. (Nachdruck verboten.)

Ein kalter, trüber Januarnachmittag. Der graue, trübende Himmel speit einen dichten Schneefall zu verstreuten, winzigen Eiskugeln in ihrem raschen, mollen Bogen...

Und sie fand auf, um alles wieder zu sehen, zum tausendsten Mal, aber immer mit neuer Lust, neuer Freude, neuer Glut. Es war ihr, als ergreife sie die eisige Luft...

Er war nicht da. Sie wußte es ja. Aber alles sprach ihr in diesem Zimmer von ihm. Der feine Geruch nach Tabak, der herüberlag und sich in den Vorhängen und Stoffen verlagerte...

In dem Ständer vor dem Spiegel: das feine und das ihre. Ein Kuvert und Briefe die noch warm waren, das er sich auf den Fußspitzen und brühte einen letzten Kuß auf sein Bild.

Im Ofen flüsterte das Feuer. Wie, wie behaglich es hier in dem Zimmer war! Und sie legte sich auf den Kissen, auf dem er immer zu sitzen und zu schreiben pflegte...

Mit feinsten, feinsten Haaren hatte sie, tobend und freudig, diese Briefe gelesen. Wie ein Knieen stieg es in ihr auf, der ihr die Seele umschlingerte...

Jetzt, fort wollte sie von hier, wo sie alles an ihr Unglück, an den schwarzen, schmerzlichen Verfall ihres Gatten erinnerte. Ja, sie wollte fliehen, zu ihrer Mutter hin, um dort, an ihrem Grabe, an ihrem Grabe zu sein...

Und plötzlich schien eine seltsame Ruhe über sie zu kommen. „Morgen“, sagte sie. „Morgen“, um vier Uhr... bei der dritten Pappel links... flüsterte sie. „Morgen“, aber Freitag war heute...

Die grauen Wolken landeten weiß, wirbelnde Fluten herab. Die Wege waren hart gefroren und glitschig. Der Volksgang lag weit ab. Die Entfernung schien ihr unendlich...

Bei der dritten Pappel links. Der Pappel gestandte ein durch den Schnee nicht gebrochenes Geheiß. Hinter diesen verriet sie sich. Hier wollte sie warten.

Sie wartete und wartete die „dritte Pappel links“ nicht aus den Augen. Vier Uhr! Doch Niemand kam. Es wurde schon fünf. Mit einem Mal alles hell. Das deftige Licht war entzündet worden...

Vier Uhr... sechs Uhr... Sie sah sie nicht. Sie sah die Hände, die sie in seinen umarmten, die sie in seinen umarmten, die sie in seinen umarmten...

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

„Wie bist du denn?“ fragte sie das Mädchen, das ihr aufmachte. „Er hat sich schon lange zu Hause.“ Er kam wenige Minuten, nachdem gnädige Frau fortgegangen waren.

Und sie las: „Amalie“ ein Roman von... Und dann zeigte er ihr das zwölfte Kapitel und darüber stand: „Bei der dritten Pappel links!“

Kleine Chronik.

• Berlin, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

• Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik... • Dresden, 11. März. (Zuckerfabrik) Ueber die Zuckerfabrik...

Gerichts-Zeitung.

Stammnummer. K. Hall, 10. März.

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

• Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter... • Besetzung Unvollständigkeit. Der Richter...

Handel und Börse.

Berliner Börse

11. März 1897.

Table with columns for Bank-Aktionen, Deutsche Reichs-Anl., and other financial instruments.

Industrie- und Bergwerks-Aktionen.

Table listing various industrial and mining stocks.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds.

Eisenbahn-Stamm-Aktionen.

Table listing railway stocks.

Wochens.

Table listing weekly market information.

• Berliner Preisnotizen für Getreide etc. vom 11. März...

• Berliner Preisnotizen für Getreide etc. vom 11. März...





Gr. Ulrichstr. 3.

# Moritz Cahn

Gr. Ulrichstr. 3.

empfeilt in reichhaltigster Auswahl zu billigsten festen Preisen:

### Confirmanden-Anzüge

in blauem Velour, haltbarer Stoff, gut sitzend, von 9 Mark an.

### Confirmanden-Anzüge

in Velour, Diagonal und dunkel gemustertem Buckskin von 11 Mark an.

### Confirmanden-Anzüge

in schwarz, braun und blau Cheviot und Kammgarn, elegant verarbeitet, von 13 Mark an.

### Confirmanden-Anzüge

in Cheviot prima, Kammgarn prima, in bester Ausführung, kurzes und langes Façon, von 12-30 Mark.

**Grösstes Stofflager zur Anfertigung feiner Herren-Garderobe nach Maass zu civilen Preisen.**

## Möbelfabrik und Magazin

### Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2,

empfeilt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaaren zu vollen denkbar billigen Preisen unter langjähriger Garantie.

### Complete Wohnungs-Einrichtungen

in Kirschbaum, Mahagoni, Eiche, lackirt und weichen Holzern stets in überraschender weicher Auswahl in meinen bequemsten, großen und hellen Möbelkellern, der Besichtigung und zum Ankauf aufgestellt. Die Beschäftigung meines reichhaltigen Möbelmagazins stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Verbindlichkeit jederzeit gen zur Verfügung. Zimmer-Einrichtungen nach Entwürfen sowie auch eigenen Entwürfen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt.

**Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathhausstr. 2, neben Saures Brauerei und Sparkassengebäude.**

## Restaurant „Mark Brandenburg“

Gr. Braunsauerstraße 10.

### Grosser Familien-Abend.

Sonnabend den 13. März.  
Für gute Unterhaltung ist gesorgt.  
Hierzu ladet freundlichst ein  
Paul Lucanoky.  
Derselbst liegt die Braunsauer- oder Zeitung aus.

## Kolossal-Kaiserbüsten,

1.50 Mtr. hoch,

empfehle zur Centenarfeier.

### Gustav Glück Nachf.

Gr. Ulrichstr. 11, Atelier im Hof.

### Reinicke & Andag

### Möbelfabrik und Magazin

Halle a. S., Gr. Klausstr. 40 am Markt.

Grosse Auswahl — billigste Preise.

### Carl Kochs Nährzwieback



stärkt den Knochenbau, befördert die Körperaufnahme und ist durch seinen hohen Nährwerth und Gehalt an Nährsalzen geeignet, das Kind vor den Folgen schlechter Ernährung zu schützen.  
In Düten und Packeten zu 10, 20, 30 und 60 Pf. in

Carl Kochs Nährzwieback-Fabrik,  
Herrnstrasse 1  
sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

## Staatl. conc.

Seminar f. Kindergarten- u. Privatlehrerinnen gegr. 1878 von L. Seiffert (Direkt. Cassell-Weidling), Laurentstr. 7. Beste Gelegenheit zur Erlang. eines selbständ. Berufs für jg. Mädch. Kurse 1/2 und 1jähr. Ausbildung in Musik u. Sprachen (Französl. L. S.) Bewährte Fachlehrer. Garantie f. Stellg. Gütes. Pensionat. Anmel. zum April erbeten.

# David's

## Schokoladen & Kakaos

werden von keinem Fabrikat übertroffen

### Hohenzollern.

Sonntag den 14. März in Mittelmann's Restaurant zur „Sachsenburg“ in Trotha  
Gr. Maskenball mit großartigen Leberausgaben.  
U. A.: Die Führenführer aus Südbahle mit ihrer Truppe.  
Eröffnung 6 Uhr, für Masken 7 Uhr.  
Karten sind zu haben im Lokale bei Herrn Mittelmann und Herrn Ruck, Auguststr. 6.  
Masken sind im Lokale zu haben.  
Es ladet ein Der Vorstand.

### Aufruf!

Chemische Schüler des Herrn Schullehrer R. Traudorf werden auf Sonntag den 14. März, Abends 7 Uhr nach dem „Engl. Hof“, Gr. Berlin, ergebenst eingeladen.  
Beisitzschaffung.  
Morgen Sonnabend — Schlachtfest. — Fr. Kiechlatz, Schmetzdorfstraße 12.  
Morgen Sonnabend — Schlachtfest. — H. Wättenrauch, Güterstraße.  
Sonnabend — Schlachtfest. — Fr. Hesselbarth, Thomastraße 42.  
Gente Freitag — Schlachtfest. — Aug. Hoffmann, Godtrake 19.

### Cavallerie-Verband.

Sonnabend den 13. d. Mts.  
**Versammlung** im Marktplatz.  
Wegen Mithatigkeit der Tagesordnung wollen die Kameraden der hiesigen Kavallerievereine recht zahlreich erscheinen.  
Der Vorstand.

### Restaur. Neumarkt-Bierhalle

Brötchen- u. Sonntag-Abend:

### Pökelknochen mit Sauerkraut.

Sonntag:

### Familien-Abend.

H. Planungen.  
Hierzu ladet ergebenst ein  
Ernst Schiemann.  
Mittagsgäste werden noch angenommen.

### Restaurant z. Linde,

Halberstädterstrasse 6.

Sonntag den 14. März

### fr. Aufsch ff. Bockbier.

Gumortlich-musikal. Unterhaltung.  
Es ladet freundlichst ein  
August Schmidt.

### Restaur. z. „Forelle“

Leipzigstraße 5.

Bringe meinen Mittagstisch in empfehlende Erinnerung:  
Suppe, 2 Gänge und Nachtisch im Abonnement 90 Pf.  
Specialität: Freitag Abend: Topfbraten.

Ente mit Meerrettig.  
Sonnabend Abend:  
Thüringer Klöße u. Sauerbraten.

Veith's Restaurant,  
Sternstrasse 5.

Sonnabend

### Pökelknochen

mit Meerrettig und Sauerkohl.

Sonntag

### Familien-Abend.

Hierzu ladet freundlichst ein  
B. Veith.

### Schwoitsch.

Zum

### Bockbier-Fest

Sonntag d. 14. März.

Abends 7 Uhr

ladet ergebenst ein A. Weilepp.

N. B. Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt. Entree 10 Pf.

D. O.

### Niemann's Restaurant,

Landwehrstrasse 5.

Sonnabend: Vortages originelles

### Narren-Fest.

### Restaurant zum Zwinger.

Sonntag den 14. d. Mts.

### Familien-Abend.

mögen alle Freunde und Bekannte freundlichst einladen.

R. Künster, Zwingerstr. 32.

### Kanarienv-Club Halle u. Umgegend.

Den 13. d. M. findet im Rest. „Gold. Kette“ eine Generalversammlung mit der Tagesordnung:

1. Berichterstattung und Beschlüsse.

2. Der Vorstand.

Restaurant zur Reichshalle,  
Gartenstr. 32.

Sonnabend

### Gr. Schlachtfest.

Diverse Würst und Wellfleisch auch außer dem Hause.  
Der lange Schwärze.

Empfehle zur bevorstehenden Feiertage:

## Fahnenstoffe

sowie fertige Fahnen mit und ohne Adler.

Vertretung der Bonner Fahnenfabrik

Friedrich Arnold, Inh.: Ad. Heller, Gr. Ulrichstraße 10.

Neu eröffnet!

## Th. Hirsch, Halle a. S., Herren- u. Knaben-Garderoben-Magazin,

### 37 Gr. Ulrichstrasse 37, im Goldenen Schiffchen.

Zur bevorstehenden Frühjahrs-Season empfehle ich außer gewöhnlich billigen Preisen:

Jacket- und Rock-Anzüge 10, 12, 15, 18, 25, 30 Mtr.

Sommer-Paletots 9, 10, 12, 15, 20, 25 Mtr.

Havelocks 8, 9, 10, 12, 15 Mtr.

Confirmanden-Anzüge 8, 10, 12, 15, 20 Mtr.

Burschen-Anzüge 5, 6, 8, 10, 12, 15 Mtr.

Knaben-Anzüge 2, 30, 3, 4, 5, 7, 8, 9 Mtr.

Hosen in Stoff 3, 4, 5, 6, 7, 8 Mtr.

Sämmtliche Arbeiter-Garderobe in großer Auswahl.

Anfertigung nach Maass.

Th. Hirsch, Halle a. S.,  
37 Gr. Ulrichstraße 37.

Neu eröffnet!

## Täglich frisch eintreffend

officieren:

Feinste französ. Puter u. Hennen, Steyr. Capaunen, Poullets, Hähnchen, franz. Poularden, Haselhühner, Rennthierbrücken u. Keulen, frisch. Kopfsalat, Artichoken, Radiese, Chicoree, Engl. Sellery, Endivien, Maronen, Teltow. Rübschen, feinst. Magdeburg. Sauerkohl,

### Ia. Gemüse-Conserven

in bekannt feinsten Qualität billigst.

Feinste Rhein. Compotfrüchte  
in grösster Auswahl in Dosen und Gläsern.

### Ia. Braunschw. Cervelatwurst,

beste Dauerwaare Pfd. 1,30 Mk.

### Ia. Westf. Kronschinken,

mildgesalzen, durchgeräuchert, Pfd. 1,10 Mk.

### Pottel & Broskowskii.